



NEU: Kloster Lorsch und Ladenburg

UNESCO-Welterbe und Römerstadt



Teilnehmerzahl: 16 - 24

Seit seiner Gründung bis weit ins Hochmittelalter zählte das Kloster Lorsch zu den wichtigsten kulturellen Zentren des Heiligen Römischen Reiches. Die berühmte Königshalle, die seit 1991 zusammen mit den baulichen Resten des Klosters zum UNESCO-Welterbe gehört, ist eines der wenigen und bedeutendsten erhaltenen Gebäude aus karolingischer Zeit.

LEISTUNGEN

- » Fahrt im 5-Sterne-Reisebus
- » Führungen im Kloster Lorsch und Ladenburg durch Judith Neumann
- » Führung im Freilichtlabor Lauresham von 1,5 Stunden (Führung durch Archäologen/Historiker des Projektes)
- » Lageplan Lorsch und Innenstadtplan Ladenburg

REISEVERLAUF

Bei einem Rundgang durch das seit 2014 neugestaltete Klosterareal werden wir die noch sichtbaren Reste des karolingischen Reichsklosters erkunden und zugleich Interessantes über Klostersgeschichte und frühmittelalterliche Baukunst erfahren.

Ein kleiner Spaziergang wird uns dann hinüberführen zum experimentalarchäologischen Freilichtlabor Lauresham. Seit 2012 errichtete

18.07.2020

1 Reisetag (Samstag)

pro Person **64 €**

Rabatt bis 14 Jahre **20,00 %**

HÖHEPUNKTE

- » Weltkulturerbe Kloster Lorsch mit der berühmten karolingischen Königshalle
- » Geschichte erleben im Experimentalarchäologischen Freilichtlabor Lauresham
- » Römerstadt Ladenburg: archäologische Spuren der Römer, historische Fachwerkhäuser, reizvolle Altstadt, Geburtshaus von Carl Benz

hier ein Team von Handwerkern und Archäologen ein begehrtes 1:1-Modell eines karolingischen Gutshofes. Das Ensemble mit Wohn-, Wirtschafts-, Stall- und Speicherbauten, Kapelle und landwirtschaftlichen Nutzflächen bietet Archäologen und Historikern die Möglichkeit verschiedene handwerkliche und landwirtschaftliche Arbeitstechniken aus dem frühen Mittelalter zu erproben.

Auf den landwirtschaftlichen Nutzflächen werden alte Getreidesorten angebaut und Nutztiere gehalten, deren Erscheinungsbild eine Annäherung an das der mittelalterlichen Artgenossen ermöglichen soll. Bei unserer Führung werden wir auf sehr kurzweilige und anschauliche Art interessante Einblicke in die Forschungserkenntnisse der Archäologen bekommen und dabei frühmittelalterliche Bau- und Arbeitsweisen kennenlernen. Eine spannende Art, sich mittelalterlicher Geschichte zu nähern und eine perfekte Ergänzung zur Besichtigung der Klosteranlage!

Die Mittagspause werden wir in Lorsch verbringen, wo im Klosterareal bzw. in direkter Nähe für das leibliche Wohl gesorgt ist. Wenn Sie nicht einkehren möchten, finden sie hier auch ein schönes Plätzchen zum Picknicken. Und vielleicht möchten Sie auch noch einen Blick in das Museumszentrum werfen?

Unser nächstes Ziel, das wir nach der Pause ansteuern werden, ist historisch nicht weniger bedeutend als Lorsch: das Städtchen Ladenburg war unter dem Namen Lopodunum einer der bedeutendsten römischen Orte im Hinterland des germanischen Limes! Bis heute zeugen archäologische Spuren von der ehemaligen Bedeutung der römischen Stadt. Daneben kann Ladenburg mit einem einzigartig geschlossenen Bestand an historischen Fachwerkhäusern aufwarten. Bei einem Rundgang werden wir den Spuren der Römer folgen, bevor Sie dann noch Zeit haben, durch die reizende Altstadt zu flanieren. Autoliebhaber können sich vielleicht für das Geburtshaus von Carl Benz begeistern, der in Ladenburg geboren wurde und dem hier ein kleines Museum gewidmet ist.

Reiseverlauf

Start in Freiburg am Konzerthaus ist um 7:00 Uhr. Um 17:00 Uhr sollten Sie sich wieder am Bus einfinden damit wir nach dem ereignis- und erkenntnisreichen Tag die Rückfahrt antreten können. Freiburg werden wir gegen 19:30 Uhr erreichen.

Anforderungen und Ausrüstung

Wir sind viel draußen unterwegs und laufen längere Strecken. Bitte denken Sie deshalb an Sonnen-/Regenschutz, bequemes Schuhwerk und nehmen Sie ausreichend zu Trinken mit. Wenn Sie sich unsicher sind bezüglich der zu laufenden Strecken, halten Sie bitte gerne Rücksprache mit uns. Für Rollstuhlfahrer sind das Klosterareal sowie das Freilichtlabor Laresham barrierefrei zugänglich. Wir behalten uns wetterbedingte Änderungen im Ablauf vor.

Reiseleitung

Judith Neumann hat in Freiburg Kunstgeschichte studiert und gibt seit vielen Jahren ihre Begeisterung für Kunst weiter. Als Reiseleiterin sieht sie ihre Hauptaufgabe darin, geschichtliche Zusammenhänge und kunstgeschichtliche Hintergründe spannend und kurzweilig zu vermitteln.

ZUSTIEGE

Freiburg, Konzerthaus	07:00 Uhr
Freiburg Bissierstraße Park & Ride Platz	07:10 Uhr
Offenburg, P+M Ost am Kreisverkehr der Autobahnausfahrt	07:45 Uhr

Weitere Abfahrtsorte auf Anfrage.

Es besteht ein Absagevorbehalt bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl bis zum 21. Tag vor Reisebeginn.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen

TERMINE & PREISE

Bildrechte: Stadt Lorsch